

# PRESSEINFORMATION

Potsdam, 19. Juli 2023

Johannes Funke

„Bauernmilliarde“ kommt anteilig im Land Brandenburg an

„Die Bundesmittel aus dem „Investitionsprogramm Landwirtschaft“, auch als „Bauernmilliarde“ bezeichnet, kommen anteilig im Land Brandenburg an.“ Zu dieser Einschätzung kommt Johannes Funke, agrarpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Brandenburger Landtag, nach einer Anfrage an das Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung. „Danach wurden in den Jahren 2021 und 2022 bundesweit fast 370 Mio. Euro Mittel als Zuschüsse über die Landwirtschaftliche Rentenbank ausgereicht. Davon gingen 9,5 Mio. Euro in das Land Brandenburg“. Da die Förderhöhe des Programms 40 Prozent betrage, sei für die beiden Jahre 2021 und 2022 von Gesamtinvestitionen von fast 24 Mio. Euro innerhalb des Bundeslandes Brandenburg auszugehen. „Eine übergroße Mehrheit der Förderanträge ist auf Dünge- und Pflanzenschutzgeräte ausgerichtet“, so Funke. „Gemessen an der Agrarfläche des Landes Brandenburg hätte es natürlich gern mehr sein können. Besorgniserregend ist allerdings das geringe Investitionsaufkommen im Zusammenhang mit der Tierhaltung.“

Um die Verschärfungen von umweltrelevanten Auflagen für die Landwirtschaft abzufedern, sei 2020 seitens der Bundesregierung beschlossen worden, bundesweit insgesamt 1 Mrd. Euro für die Jahre 2021 bis 2024 zur Verfügung zu stellen. Förderfähig seien zum Beispiel neueste Geräte zur Dünge- und Pflanzenschutzmittelausbringung sowie mechanische Bodenbearbeitungsgeräte zur Unkrautbekämpfung. Hinzu kämen bauliche Kapazitätserweiterungen für die Wirtschaftsdüngerlagerung und Anlagen zur Gülleseparierung.

Die Abwicklung der Förderung wird über die Landwirtschaftliche Rentenbank umgesetzt.

## PRESSESTELLE

Katja Schneider  
Pressesprecherin

E-Mail:  
[katja.schneider@spd-fraktion.brandenburg.de](mailto:katja.schneider@spd-fraktion.brandenburg.de)

Alter Markt 1  
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1316  
Mobil: 0173 / 584 3734

